

EXMATRIKULATIONS- BESCHEINIGUNG

Frage 1: Können Sie diese Rechtsgrundlage bestätigen?
Sind Ihnen noch andere Rechtsgrundlagen bekannt?

4 Minuten

Rechtsgrundlage

§ 51 HG NRW

Soweit nicht eine weitere Hochschulbildung das Weiterbestehen der Einschreibung erfordert, sind Studierende nach Aushändigung des Zeugnisses über den bestandenen Abschluss des Studiengangs zum Ende des laufenden Semesters zu exmatrikulieren



§ 49 BayHSchG

[...]Abweichend von Abs. 1 können Studierende auch nach dem Bestehen der Abschlussprüfung in dem betreffenden Studiengang immatrikuliert bleiben oder wieder immatrikuliert werden, wenn sie die Immatrikulation oder das Fortbestehen der Immatrikulation beantragen, um



§ 14 BbgHG

(5) Die Mitgliedschaft der Studierenden zur Hochschule endet mit der Exmatrikulation. Studierende sind zu exmatrikulieren, wenn

1. sie die Abschlussprüfung einschließlich einer Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung bestanden oder eine vorgeschriebene Prüfung endgültig nicht bestanden haben, sofern sie nicht innerhalb von zwei Monaten die Notwendigkeit der Immatrikulation für die Erreichung eines weiteren Studienzieles nachweisen, oder den Prüfungsanspruch verloren haben,



Ja, länderspezifische Hochschulgesetze, Immatrikulationsordnungen der jeweiligen Hochschulen
- TU Dresden

Amtliche Statistikkessel, normiert

Hessische Immatrikulationsverordnung - spezifiziert das HHG (TH Mittelhessen)

Aber: wir geben keine Exmatrikulationsgründe aus - da eben nur ein statistisches Merkmal
- TU Dresden

§ 69
Aufhebung, Rücknahme und Widerruf der Einschreibung, HochSchG RLP

- Christian Schneider, Universität Koblenz (UKO)

Verschiedene Use Cases (RV, Bankdarlehen etc.), je nachdem werden unterschiedliche Informationen in der Bescheinigung zur Verfügung gestellt

Saarland hat sich mit der RV abgestimmt und sich auf eine Bescheinigung geeinigt

In RLP: Einschreiberegulierungen der Hochschulen/ Universitäten

- Christian Schneider, Universität Koblenz (UKO)

für Zwecke der Rentenversicherung der Arbeiter oder der Rentenversicherung der Angestellten (§ 1259 der Reichsversicherungsordnung, § 36 des Angestelltenversicherungsgesetzes)
über Zeiten der Schul-, Fachschul- oder Hochschulausbildung

EXMATRIKULATIONS- BESCHEINIGUNG

Frage 2: Wie gestaltet sich der Ablauf zwischen Beantragen und Ausstellen der Bescheinigung?

6 Minuten

Aufhebung der Einschreibung auf Antrag

- (1) Die Studierenden sind verpflichtet, unverzüglich einen Antrag auf Exmatrikulation zu stellen, wenn Gründe eingetreten sind, die eine Exmatrikulation erforderlich machen.
- (2) Mit dem Antrag sind der Studierendenausweis sowie die Entlastungsbescheinigungen der Universitätseinrichtungen vorzulegen.
- (3) Die Exmatrikulation wird, wenn kein anderer Zeitpunkt beantragt wird, zum Ende des laufenden Semesters wirksam. Eine rückwirkende Aufhebung der Einschreibung auf Antrag ist unzulässig.

- Christian Schneider, Universität Koblenz (UKO)

Aufhebung der Einschreibung von Amts wegen

- (1) In den Fällen des § 69 Abs. 2 HochSchG hat die Aufhebung der Einschreibung von Amts wegen zu erfolgen.
- (2) In den Fällen des § 69 Abs. 3 und 3a HochSchG kann Aufhebung der Einschreibung erfolgen.

- Christian Schneider, Universität Koblenz (UKO)

HAW Hamburg nach bestandener Abschlussarbeit auf Antrag automatisch bei nicht entrichten des Semesterbeitrages

Manuelle Vorgänge in der Studkanz durch Antrag des Studierenden
Der Größte Teil findet jedoch per Massenexmatrikulation (von Amtswegen) statt und dem Studierenden wird automatisch per Post der ExmaBescheid zugeschickt
LMU

1. Der Studi hat sein Studium erfolgreich beendet
2. Er erhält die Bescheinigung zusammen mit seinen Abschlussdokumenten (die Übergabe macht jede HS anders)

HIS eG

Ex mit Tagesdatum und zum Ende des Semesters, relevant bei der Beantragung von Leistungen (z.B. Hartz4, Visum bei internationalen Studies)

1. Exma auf Antrag oder "automatisch" (z.B. fehlende Rückmeldung)
2. Hinterlegung im CaMS
3. Studierender kann Bescheinigung im Self Service des CaMS selbst herunterladen (pdf)
4. Bescheid wird automatisch in Studierendendaten hinterlegt

-Universität zu Köln

2 verschiedene Vorgehen:
Fall 1: Antrag des/ der Studierenden
Fall 2: Exmatrikulation von Amts wegen
- TU Dresden

- 1) Online Antrag über SharePoint/CaMS
- 2) Bearbeitung im Studien- und Prüfungsamt
- 3) Erstellen und digitale Bereitstellung eines PDF über CampusNet

- Britta Teloo, Hochschule Ruhr West (HRW)

Fall 1: Antrag wird im Regelfall per CAMS online gestellt (muss aber noch in Papierform eingereicht werden)
- nach Posteingang Bearbeitung durch zust. SB
- Ausstellen (digitales Hinterlegen) der Bescheinigung an Studierende/n
- TU Dresden

1. Bescheinigung wird angefordert (für den Studierenden als Einzelfall oder für mehrere in Masse, teils auch automatisch mit Beantragung/Exma des Studiums)
2.) Die Bescheinigung zur Anforderung wird ausgedruckt (in Masse, als Einzelfall oder die Studierende drucken sich den Bescheid selbst aus)

Hendrik Rathmann (HIS eG)

1. Studie stellt den Antrag im CaMS auf Exma
2. Der Antrag wird geprüft (Es gibt Exma-Hindernisse)
3. Exmatrikulation wird in der Sachbearbeitung durchgeführt
4. Der Bescheid wird übergeben, bspw. via Deeplink zum Download oder Post oder E-Mail

HIS eG

Masentransaktion weil Studium abgeschlossen

Frage 3: Wie viel Aufwand ist schätzungsweise mit der Verarbeitung verbunden?

4 Minuten

Massenprozess sehr aufwändig, da die Studierendenkohorte gefiltert und den SB zugeordnet werden muss - ca. 1 Woche tatsächliche Exmat. (Zuordnung zu Akten etc.)
- TU Dresden

Die Erstellung der Bescheinigung an sich ist automatisiert, daher kein Aufwand, aber die Vorarbeit ist je nach Art der Exma unterschiedlich.

- Britta Teloo, Hochschule Ruhr West

Verwaltungsaufwand ist heterogen (wenn alles klar ist, ein Klick im CAMS), Kommunikation mit Studie

Unterschied zwischen Prozess (schafft die wesentlichen zeitlichen Aufwände) und Erstellung der Bescheinigung

Exmaprozesse sind unterschiedlich aufwendig:

- wenig Aufwand: Exma auf Antrag (Tagesgeschäft)
- mehr Aufwand: Exma nach bestandener Abschluss wegen der Erstellung und QS der Abschlussdokumente (Tagesgeschäft)
- viel Aufwand: Massenexmatrikulation z.B. bei fehlender Rückmeldung (weil Androhung und Zwangsexma in einzelnen Stufen erfolgt) (1x pro Semester)

- Hochschule Ruhr West

Aufwand kann sehr hoch sein, wenn z. B. die Adresse nicht stimmt und erst beim Melderegister erfrage werden muss

Der Aufwand für den Prozess richtet sich danach, wie komplex der Prozess von der Hochschule gestaltet ist: z.B. ob geprüft wird, ob in der Bibliothek alle Bücher zurückgegeben wurden etc.

Die Erstellung einer Exma-Bescheinigung kann von manuell bis vollautomatisch gestaltet werden. Es hängt vom Prozess der jeweiligen Hochschule und dem jeweiligen Fall ab. Die eigenliche Produktion mach da kaum Arbeit. Nachbearbeitungen sind nicht bekannt.

HIS eG

Stufenweises Vorgehen mit Mahungen etc.

zusätzlicher Aufwand durch Widersprüche

EXMATRIKULATIONS- BESCHEINIGUNG

Frage 4: Was für Herausforderungen ergeben sich bei der Benutzung der Bescheinigung?

5 Minuten

Covid-19 hat Einfluss auf Hochschulverwaltung

Persönliches Dokumentenmanagement als größte Herausforderung bei Digitalisierung für Nutzer und Hochschulverwaltung (HIS eG)

Übergabe des Dokuments, Form, Zuordnung zu Person etc.

Einheitlicher Prozess zur Erstellung und Speicherung der Nachweise; EPSI, Netzwerk Digitale Nachweise, Wallets, eIDAS-Dienst für die Langzeitspeicherung (SfH, HS Harz)

Anzahl der Hochschulsemester (muss für Statistik erfasst werden)

Unterschiedliche Nutzer brauchen versch. Informationen
- TU Dresden

Bescheinigung enthält nicht alle notwendigen Informationen bei Hochschulwechsel

Manche Hochschulen verlangen bei der Imma in ein höheres Fachsemester (HS-Wechsel) eine Exma-Bescheinigung. Hier muss dann das drauf stehen was man braucht: Grund, Datum, ggf. Studiengang, etc.

HIS eG

- Dokument entspricht nicht den Anforderungen

- Validierung

Validierungsschlüssel (Link, Hashwert etc.)

Teilweise gibt es Exma-Bescheinigungen, wo die Gründe für die Exmatrikulation abhängig je Prüfungsordnung und Prüfungsversuche unterschiedlich sind (Prüfung endgültig nicht bestanden). Hier ist die Herausforderung die Studierende zu ermitteln und die Gründe anhand gewisser Kriterien (PO, Versuche, Studienabschnitt, ...) abzu prüfen, so dass die Bescheinigung korrekt erstellt wird.

Hendrik Rathmann (HIS eG)

Eigentlich eher Herausforderung bei der Bereitstellung, da digitale Bereitstellung durch den Zugriff (Löschung 6 Wochen nach Exma) limitiert ist und daher aktuell zusätzlich postalisch erfolgt

-Hochschule Ruhr West

Frage 5: Welche Institutionen/Akteure sind die beabsichtigten Empfänger der Bescheinigung?

3 Minuten

- andere HS bei HS Wechsel
- Krankenkasse
- Rentenversicherung
- Familienkasse (Kindergeld)
- BAföG Amt

Weitere Hochschule

Kindergeldkassen

Ämter (Arbeitsagentur etc.)

Krankenkassen

Bescheid vs. Bescheinigung

ab 01.01.2022 werden Studierende elektronisch an KK gemeldet (Elektronisches Studierendenmeldeverfahren), unklar, ob alle HS dies fristgerecht umsetzen

EXMATRIKULATIONS- BESCHEINIGUNG

Frage 6: Wie einheitlich ist dieser Nachweis bei
verschiedenen Hochschulen?

3 Minuten

Bescheid vs.
Bescheinigung

Einheitliche ExMa ist
möglich, aber praktisch
herausfordernd (HS
Eberswalde), Daten
werden relativ
einheitlich erfasst (für
Hochschulstatistik)

gar nicht
einheitlich:
andere Inhalte,
anderes Layout

Manche Hochschulen stellen
verschiedene ExMas mit
unterschiedlichen Infos
heraus, andere haben eine
Bescheinigung für Alles

Frage 7: Haben Sie sonstige Anmerkungen?
so viel Zeit wie übrig ist

arbeiten mit dem
Miro Board super,
aber ggf. vor Tagung
kurze Session zur
Einführung in Miro
anbieten

Dieses Format ist gut
zum Arbeiten.

Arn Waßmann

Was soll eigentlich genau mit
den XML-Dateien passieren?

HIS eG

UNBEDENKLICHKEITS- BESCHEINIGUNG

Frage 1: Können Sie diese Rechtsgrundlage bestätigen?
Sind Ihnen noch andere Rechtsgrundlagen bekannt?

4 Minuten

Rechtsgrundlage

Individuelle Regelungen der einzelnen Hochschulen? Sind eventuell weitere, übergreifende Rechtsgrundlagen vorhanden?



Begrenzung der Anzahl Prüfungen wahrscheinlich in Prüfungsordnung - Hochschule Nordhausen; Dietrich

ja, jede Hochschule hat ihre eigenen Regelungen...

Es steht Hochschulen frei eigene Regeln zu erlassen.

Frage 2: Wie gestaltet sich der Ablauf zwischen Beantragen und Ausstellen der Bescheinigung?

6 Minuten

Bescheinigung ist gebührenfrei/formloser Antrag--> Prüfungsamt Überprüfung--> Ausstellen der Bescheinigung

Zusätzlich Einreichen der Notenbescheinigung, um Gesamtzahl erfolgter Versuche zu erkennen.

Wer stellt die Bescheinigung aus?
- Unterschiedlich, z.B. das Prüfungsamt

Prüfungsordnung der abgebenden Hochschule wird ggf. mit berücksichtigt, um Bescheinigung einordnen zu können. - Hochschule Nordhausen; Dietrich

UNBEDENKLICHKEITS- BESCHEINIGUNG

Frage 3: Wie viel Aufwand ist schätzungsweise mit der Verarbeitung verbunden?

4 Minuten

Erstellung

Erstellung eher geringer zeitlicher Aufwand/eher trivial--> wenige Minuten pro Antrag

Erstellen ist einfach, da Daten in Quellsystem vorliegen. Komplizierter, wenn ENBs oder ENs vorliegen.

ENB = Endgültig nicht bestanden

Entgegennahme

Wichtig wären Details, was nicht bestanden wurde, gerade beim Wechsel zu ähnlichen Studiengängen

Von trivial (keine ENB) bis sehr komplex (Fachbereich muss entscheiden)

Daten zu den endgültig nicht bestanden Prüfungsordnungsbestandteilen als Entscheidungshilfe könnten in Zukunft sehr hilfreich sein

UNBEDENKLICHKEITS- BESCHEINIGUNG

Frage 4: Was für Herausforderungen ergeben sich bei der Benutzung der Bescheinigung?

5 Minuten

Bei Endgültig
nicht
bestandene
Leistungen:
Papierprozess für
die Auswertung

Angaben
nicht konkret
genug zu ENB

Ermittlung der
Äquivalenz der
angegebenen
Prüfungen/Module und
den vorhandenen
Modulen der
Empfängerhochschule

Frage 5: Welche Institutionen/Akteure sind die beabsichtigten Empfänger der Bescheinigung?

3 Minuten

An Hochschulen:
Studierendensekretariat,
Prüfungsamt,
Fachbereiche

UNBEDENKLICHKEITS- BESCHEINIGUNG

Frage 6: Wie einheitlich ist dieser
Nachweis bei verschiedenen
Hochschulen?

3 Minuten

Bei einigen steht die Unbedenklichkeit mit auf dem Transcript, andere geben gesonderte Bescheinigungen aus. Die mitgelieferten Daten um den Satz sind komplett hererogen

Frage 7: Haben Sie sonstige Anmerkungen?
so viel Zeit wie übrig ist

Reicht ein Leistungsnachweis als Unbedenklichkeitserklärung? (Wenn man notwendige Informationen ergänzt?)

vielleicht bis auf Modulebene?

Unbedenklichkeitsbescheinigung ist meines Erachtens nach wichtig für den Prozess des Hochschulwechsels. Frage: Inwiefern kann das mit in den Anerkennungsprozess beim Wechsel?

Kann man die Unbedenklichkeitsbescheinigung als speziellen Fall des Leistungsnachweises verstehen?

Schlüssel zu Studiengängen/-fächern notwendig für eine (halb)-automatisierte Verarbeitung bei der Empfängerhochschule

PROGNOSE-BESCHEINIGUNG

Beispiele

Das 3. Geschlecht geht hier automatisch, Dann steht oben nicht Herr oder Frau

Tatjana Streit (CAS Software AG): Wie setzt man das 3. Geschlecht um?



Herr
Felix 80%, Glücklich

E-Mail: info@pim-plattform.de
Matrikelnummer: 2003

Göttingen, den 17.03.2021

Übersicht über absolvierte Leistungen

Studiengang: Agrarwissenschaften (Bachelor of Science)

Status: Kein Abschluss erworben
Prüfungsordnung vom 08.10.2014

Bereits erbrachtes Prüfungsvolumen:	162 Credits
Prüfungsvolumen ohne univerte Schlüsselkompetenzen:	156 Credits
Prüfungsvolumen univerte Schlüsselkompetenzen:	6 Credits*
Gewichtetes Mittel aller bisher bestandenen Leistungen:	2,5
Gewichtetes Mittel ohne univerte Schlüsselkompetenzen:	2,5

Mindestvolumen zum Bestehen: 180 Credits
Aktuelles Fachsemester:
Regelstudienzeit: 6 Semester
*) Die endgültige Anrechnung erfolgt gemäß den Bestimmungen der Prüfungsordnung

Bachelor - 1. Studienabschnitt

Status des Studienabschnitts: Bestanden
Bereits erbrachtes Prüfungsvolumen in diesem Studienabschnitt: 84 Credits
Gewichtetes Mittel aller bisher bestandenen Leistungen in diesem Studienabschnitt: 2,9

Orientierungsmodule

	Credits	Note
Biologie der Pflanzen	6	3,0
Biologie der Tiere	6	2,3
Mathematik und Statistik	6	3,0
Chemie	6	3,3
Einführung in die landwirtschaftliche Betriebslehre	6	2,7

Begriffsklärung zu Beginn? 80%-Bescheinigung = Bescheinigung für Masterbewerbung

Bei uns gibt es keine extra Bescheinigung, sondern es ist eine einfache Leistungsübersicht. Diese kann jederzeit abgerufen werden. (m. Zimmermann, PH LB)

Seite: 1/3

Das ist auch "eigentlich" nur ein "normaler" Leistungsnachweis

Es werden nicht immer 80 % benötigt

Wie viel % müsste recherchiert werden in Ordnungen der Hochschulen

140 von 180 ECTS - Antwort von PHLB

Frage: Warum ist der Begriff so wichtig?

ein einheitlicher Name ist trotzdem sinnvoll

Prognosebescheinigung wird als Begriff in Systemen verwendet



80-Prozent-Bescheinigung - haben wir nicht; macht es überhaupt Sinn so etwas zu bescheinigen? Wofür?

Eine 80% Bescheinigung gibt es bei uns nicht.

PROGNOSE- BESCHEINIGUNG

Frage 1: Können Sie diese Rechtsgrundlage bestätigen?
Sind Ihnen noch andere Rechtsgrundlagen bekannt?

4 Minuten

Rechtsgrundlage

Individuelle Regelung der einzelnen Hochschulen



Konkret:
Zulassungsordnung
der Hochschule / des
Studiengangs

Grundlage:
Prüfungsordnung

Landesverordnung zur
Zulassung bei
Masterstudiengängen,
Hessen

stimmt, Rechtsgrundlage ist
die jeweilige StPO bzw.
Zulassungssatzung der
Hochschulen
M. Zimmermann, PH LB

Frage 2: Wie gestaltet sich der Ablauf zwischen
Beantragen und Ausstellen der Bescheinigung?

6 Minuten

Bei uns jederzeit
über das
Onlineportal
(CaMS) abrufbar

Notenspiegel
steht
regelmäßig im
Portal bereit
ohne Antrag

Bei uns an der TU Dresden
wird das Dok. nur HS-intern
beim Übergang von einem
TUD-BA in einen TUD-MA
verwendet, was eine
Verifikation erübrigt.

hier muss
zwischen HS
differenziert
werden

Fremde
Hochschulen
erfordern
Verifikationsm
öglichkeiten

Nicht nur
Echtheit
bestätigen
sondern auch
Metadaten?

PDF mit oder
ohne
Verifikationscode

Strukturierte
Metadaten sind
gut, aber derzeit
nicht
umsetzungsreif

TU Dresden wird das
Dok. nur HS-intern
beim Übergang von
einem TUD-BA in einen
TUD-MA verwendet,
was eine Verifikation
erübrigt.

an anderen
Hochschulen
wird nicht
verifiziert

z.B. bei HIS +
FlexNow mit
öffentlich
prüfbarem
Code

hohe
Bewerbungszahlen
-> nur
stichprobenartige
Prüfung

weil nur
relevant
vor
Bewerbung

PROGNOSE- BESCHEINIGUNG

Frage 3: Wie viel Aufwand ist schätzungsweise mit der Verarbeitung verbunden?

4 Minuten

0
(für die
Ausstellung)

viel = 5 Minuten je
Bescheinigung x viele
Bewerber
(wenn man sie einzeln
prüfen will, auch weil
jede HS ein eigenes
Layout hat)

Frage 4: Was für Herausforderungen ergeben sich bei der Benutzung der Bescheinigung?

5 Minuten

Bei der "Bewerbung/Zulassung" ist die Information "80%" nur ein Merkmal; wichtiger wäre die Aussage, sind die 80% zum interessierten Studiengang ausreichend und in Konsequenz, will eine HS das auch nur einmal prüfen: Beispiel "ist der BA BWL von der FH Y zu 80% erreicht, dann akzeptiert HS Z das für eine MA BWL auch in Zukunft"

Sich auf die
enthaltenen
Datenfelder
einigen

Wie viel
Aufwand
steckt hier
drin?

An
Fachhochschulen
spielen
Praxissemester
eine Rolle

Die
Verifizierung

z.B. an die HIS: die
interne Weitergabe der
Information;
Zuständigkeiten
zwischen Prüfungsamt
und Stud.Sek sind
(allgemein) disjunkt

Mir liegen zu Aufwänden leider keine Infos vor, nur dass die Bescheinigungen durch die Prüfungsämter ausgestellt werden. Meine Kollegin vom Imma-Amt, die solche Dok. im Rahmen der Bewerbung entgegen nimmt, ist in einer and. Gruppe.

PROGNOSE- BESCHEINIGUNG

Frage 5: Welche Institutionen/Akteure sind die beabsichtigten Empfänger der Bescheinigung?

3 Minuten

Empfänger an TUD ist das Imma-Amt, weil für Bewerbungs- und Zulassungsprozesse zuständig.

potenzielle Arbeitgeber bei Studienabberechnern

Da aber eher ein kompletter Leistungsnachweis / ToR?

Masterzulassungskommissionen o.ä. anderer Hochschulen (oder der eigenen)

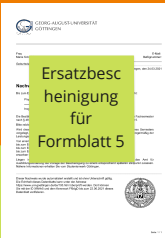
Partner bei Praxisunternehmen (betrifft HS mit Praxissemestern)

Fließender Übergang zwischen abgespeckter Bescheinigung oder Leistungsnachweis

Trennung vornehmen?

Rehr: "nur volle Leistungsstände"

Prüfungsämter stellen aus: Was ist mit BaFöG Formblatt 5?



Vereinheitlichung würde alle freuen

Frage 6: Wie einheitlich ist dieser Nachweis bei verschiedenen Hochschulen?

3 Minuten

Mehrsprachigkeit?

ein einheitlicheres "Format" als bisher wäre eine Erleichterung für die Sachbearbeitung

auch sehr unterschiedlich gehandhabt

Jede HS kann Vorlagen individuell erstellen

Jede Hochschule anders, teilweise für jede Empfängergruppe anders in der jeweiligen Hochschule

PROGNOSE- BESCHEINIGUNG

Frage 7: Haben Sie sonstige Anmerkungen?
so viel Zeit wie übrig ist

Ausgewiesen:
Zwischennote auf
Basis 80%, Hinweis:
nicht endültig und
evtl. keine
Gewichtung nach
ECTS.

Neuer Name
der
Bescheinigung?

Studienfort-
schrittsbes-
cheinigung

an der TU
Dresden haben
wir keine
Prognosebeschei-
nigung ;-)

Tatjana Streit (CAS) -
Kommt hier auch
schon eine
Bewerbung im/vom
Ausland mit ins
Spiel? (d/en,
Codelisten, ...)

Ich denke auch, dass man
das Thema
Leistungsnachweise,
Zwischenbescheinigungen
etc. nochmal voneinander
und je
Anwendungsfall/Verwendu-
ngszweck abgrenzen sollte.
- Krüger, TU Dresden

Prognos-
ebschei-
nigung

Plural des Wortes
verwenden um
unterschiedliche
Ausprägungen zu
reflektieren

Weitere
Bescheinigungen,
die wir noch nicht
im Blick hatten?

keine weiteren
Rückmeldungen

Anwendungsfall:
Was ist der
Fortschritt in
deinem
Studium?

Vielleicht sowas
"80%" und es wird
mindestens eine
Note X erreicht ...
kommt intern
häufig vor